Goldhamster

Syrische Goldhamster werden ca. 17 - 19 cm lang, können von 80 bis über 200 g wiegen und ca. 1,5 bis maximal 4 Jahre alt werden. Auch Tiere mit Bezeichnungen wie Teddy-, Russen-, Panda- oder Fleckenhamster gehören zur Art der Goldhamster.

Goldhamster sind nachtaktive Einzelgänger

Zwerghamster

Campbell-, Roborowski-, Chinesischer und Dsungarischer Zwerghamster werden als Heimtiere gehalten.

Art	*Größe*	*Gewicht*	*Alter*
Dsungarischer	9-10 cm	30-50 g	1,5-2,5 J.
Campbell	8-9 cm	30-50 g	1,5-2,5 J.
Roborowski	7-9 cm	25-35 g	1,5-2,5 J.
Chinesischer	9-11 cm	30-40 g	2-3 J.

Zwerghamster sind vor allem dämmerungsaktiv, manche sind allerdings auch tagsüber unterwegs. Einige Zwerghamster leben in der freien Wildbahn im Familienverband, auch als Heimtiere leben sie mitunter eine Zeit lang friedlich mit ihren Artgenossen zusammen. Paare bekommen allerdings häufig Nachwuchs. Gleichgeschlechtliche Tiere vertragen sich meist nicht dauerhaft. Zwerghamster sollten also ebenfalls einzeln gehalten werden!

Kaufen Sie keinen Hamster für Ihre kleinen Kinder! Hamster eignen sich gut für Kinder ab 12 Jahren und Erwachsene.

Gesundheit

Achten Sie auf Krankheitszeichen: Frisst der Hamster? Füllt und entleert er seine Backentaschen? Ist er munter, aktiv und an seiner Umgebung interessiert? Sind Augen und After sauber? Pflegt er sein Fell, gibt es keine kahlen Stellen oder Wunden?

Wenn Krankheitszeichen auffallen, dann gehen Sie unverzüglich zu einem Tierarzt!

Gehege

Das absolute Minimum für alle Hamsterarten ist ein Gehege, Aquarium oder Terrarium mit der Mindestgröße von 0,5 m² Grundfläche + 60 cm Höhe. Gehege ab 1 m² pro Hamster sind tiergerechter.
Das Gehege muss die Möglichkeit bieten, es hoch einzustreuen und ein großes Laufrad anzubieten.

Mindestens 0,5 m² Grundfläche sollte jeder Hamster zur Verfügung haben!

Einrichtung

Verzichten Sie bei der Einrichtung des Hamsterheims auf Plastikhäuser, Plastikröhren und Gitteretagen, dort besteht Verletzungsgefahr.

Gestalten Sie lieber ein interessantes, abwechslungsreiches Gehege mit Holzetagen, Weidenbrücken, durchlöcherten Baumstümpfen, Heunestern, Heubergen, Korkröhren und -rampen, langen Pappröhren, Sandbuddelkästen, Wurzeln, langen Ästen, und mehr.

Vergessen Sie nicht ein großes Haus mit mehreren Kammern, in dem der Hamster mit seinen Vorräten viel Platz hat. Auch mit dick gefüllten Backentaschen sollte er problemlos durch die Tür passen, die Öffnungen müssen für Goldhamster mindestens 7 cm, für Zwerghamster 5 cm groß sein! Goldhamster sollten ein Haus von ~ 18 cm Kantenlänge haben, Zwerghamster brauchen ~ 14 cm. Tiergerechter sind zwei oder mehr Häuser.

Die richtige Einstreu

Geeignet sind, z. B. Einstreu aus Hanf, Birke, Maisrispe und Miscanthus, dazu gern hochwertiges Heu oder Stroh. Zum Nestbauen eignen sich wasserlösliches und ungefärbtes Toilettenpapier, Blüten und Blätter. Die Einstreu muss mindestens 20, besser 30 cm hoch eingefüllt werden.
Hamsterwatte und Stoffreste sind ungeeignet.

Für die Fellpflege ist eine Badeecke mit Chinchillasand unentbehrlich. Verwenden Sie nur Chinchillabadesand, welcher speziell gebrannt und damit abgerundet ist. Zwerghamster mögen größere Flächen mit Sand eingestreut, z. B. Etagen.

Die Hamstertoilette sollte regelmäßig gereinigt werden, das gesamte Gehege nur alle sechs Monate, da die Reinigung den Hamster stark stresst. Geben Sie nach der Reinigung etwas alte Streu und Futter in das Nest zurück.

Zubehör

Ein Wassernapf, zusätzlich nach Bedarf eine Trinkflasche sowie ein feststehender, schwerer Futternapf für das Frischfutter sollten nicht fehlen.

Laufräder

Viele Laufräder sind gefährlich, sie sind zu klein und sorgen für eine schmerzhafte Rückgratverkrümmung, der Hamster kann sich in ihnen verletzen (*Einklemmen, Knochenbrüche, Strangulieren etc.*), Plastiklaufräder könnten angenagt werden.

Gute Laufräder haben einen Durchmesser von 30 cm für Goldhamster und 20 - 25 für Zwerghamster. Sie sind auf der Seite mit der Aufhängung geschlossen und sie haben eine geschlossene Lauffläche ohne Streben.

Sogenannte Laufkugeln und Joggingbälle sind gefährlich! Sie sind zu klein, die Tiere können sich bei Stürzen verletzen und sie sind für das Tier extrem unangenehm!

Futter

Nagerstangen, Joghurtdrops und andere zucker- und fetthaltige Nahrungsmittel sind tabu. Honig und Zucker verkleben die Backentaschen und führen zu Übergewicht.

Trockenfutter

Ein Goldhamster benötigt täglich etwa einen Esslöffel eines ausgewogenen Trockenfutters, ein Zwerghamster nur etwa die Hälfte. Im Internetzoofachhandel bekommen Sie geeignete Futtermischungen für Hamster z.B. bei Rodipet.de

Folgende Bestandteile kann ein gutes Hamstertrockenfutter enthalten: Getreide z.B. Hafer, Gerste, Roggen, Hirse, Buchweizen. Kleinsämereien wie Grassamen und Kräutersamen. Ölsamen wie Negersaat, Kardi, Perilla, Leinsaat, Hanf, Mohn, Sesam. Getrocknete Kräuter, Blüten und Blätter wie Dill, Gänseblümchen, Haselnussblätter, Kamille, Kornblumenblüten, Löwenzahnwurzel mit Kraut, Melisse, Petersilie, Pfefferminzblätter, Ringelblumenblüten, Schafgarbe, Sonnenblumenblüten.

Nüsse und Kerne: Sonnenblumenkerne, Pinienkerne, Erdnüsse, Haselnüsse, Macadamia, Walnüsse, Pecannüsse, Kürbiskerne.
Weitere Bestandteile, die auch einzeln als Leckerchen gegeben werden können, sind: Erbsenflocken, ungezuckerte Maisflocken, Reisflocken.

Tierische Nahrung

Hamster sind keine Vegetarier, sie benötigen tierisches Eiweiß, um gesund zu bleiben. Es reicht aus, 3 - 4 x die Woche tierische Nahrung zu geben. Achten Sie darauf, dass die verderbliche Nahrung sofort verzehrt wird, füttern Sie lebende Insekten direkt aus der Hand.

Geeignet sind: Mehlwürmer, Heimchen und Grillen, auch getrocknete Gammarus und Garnelen. In geringen Mengen auch hartgekochte Eier, laktosefreier Magerquark und Magermilchjoghurt.

Frischfutter

Füttern Sie Frischfutter einmal am Tag, möglichst abends. Geben Sie täglich kleine Stückchen verschiedener Gemüsesorten.
Geeignet sind: Broccoli, Chicoree, Eisbergsalat, Endiviensalat, Feldsalat, Fenchelknollen, Gurken, Kohlrabi, Kürbis, Möhren, Pastinaken, Paprika, Petersilienwurzel, Romanasalat, Rucola, Sellerie, Tomaten, Zucchini. Obst ist zu süß und damit tabu.

Grünfutter

Grünfutter sollte ebenfalls regelmäßig angeboten werden. Gemeint sind vor allem Gräser und Kräuter wie Löwenzahn, Spitzwegerich, Giersch, Kamille, Minze; Blumen (*mit Blüten*) wie Sonnenblumen, Ringelblumen, Gänseblümchen; Küchenkräuter wie Petersilie, Basilikum, Dill und Melisse.

Kolbenhirse, Getreideähren und Zweige zur Beschäftigung sollten nicht fehlen.

Weiterführende Informationen

Ausführliche Informationen finden Sie auf den Hamsterseiten der Nager Info:
www.hamsterhaltung.de

Laufräder, Futter, Einstreu, Gehege und viel tolles Zubehör gibt es bei Rodipet:
www.rodipet.de

Buchempfehlung:
„Mein Zwerghamster“
von Christine Wilde
Verlag Eugen Ulmer
ISBN 3818603535

Goldhamster & Zwerghamster

tiergerecht halten

Nager Info